



Berner
Fachhochschule



Weiterbildungsprogramm Pflege 2025/2026

Unsere Pluspunkte

Flexibler Aufbau

für eine optimale Vereinbarkeit der Weiterbildung mit Privatleben und Beruf



Modularer Aufbau

für ein individuelles, an Ihre Interessen ausgerichtetes Studienprogramm



Online-Teilnahme

bei Kursinhalten, die online vermittelt werden können



Nachhaltige Verbesserung der Gesundheitsversorgung durch **User Involvement**, d. h. eine aktive Beteiligung von Betroffenen, Peers und Angehörigen



Anerkennung in e-Log:

SBK, SHV und BSS (Pflege und Geburtshilfe)



Dozierende, die auf Augenhöhe unterrichten



Austausch, Zusammenarbeit und nachhaltige berufliche **Netzwerke**



Transformative Lehre

Ermächtigend, reflektierend, wachstumsorientiert, inspirierend, verändernd



Studienstandorte **zentral** und **in Bahnhofsnähe**



Mensa Rooftop 48 mit Label **«Bio Cuisine»**



Inhalt

- 4 **Weiterbildung – modular und flexibel**
- 6 **On-Site-Weiterbildung: Die Weiterbildung, die bei Ihnen stattfindet.**
- 7 **Mehr als ein Trend: User Involvement**
- 9 **Kompetent führen in Gesundheitsorganisationen**
- 10 **Traumatasensible Begleitung lernen: Ein ganzheitlicher Ansatz für Gesundheitsfachpersonen**
- 13 **Master of Advanced Studies (MAS) Integrierte Pflege: Somatic Health oder Mental Health**
- 14 **Diploma of Advanced Studies (DAS)**
- 15 **Aufbau Master of Advanced Studies (MAS) und Diploma of Advanced Studies (DAS)**
- 16 **Kursagenda**
- 20 **Certificate of Advanced Studies (CAS)**
 - 20 Akut- und Notfallsituationen
 - 20 Ambulante psychiatrische Pflege
 - 20 Clinical Assessment and Decision Making
 - 20 Clinical Research Coordinator
 - 21 Fachexpert*in interprofessionelle Gesundheitsversorgung im Alter
 - 21 Forensic Nursing
 - 23 Psychiatrische Pflege
 - 23 Psychosoziales Caring
 - 23 Ressourcenorientiertes Home Treatment + Netzwerkarbeit
 - 23 Sucht- und Abhängigkeitserkrankungen
- 24 **Fachkurse**
 - 24 Adherencetherapie
 - 24 Ambulante psychiatrische Pflege
 - 24 Caring – traumazentriert
 - 24 Clinical Assessment
 - 25 Clinical Decision Making
 - 25 Clinical Reasoning
 - 25 Dermatologie, Rheumatologie und Allergologie
 - 25 Evidence Based Practice: Care Report und Review
 - 26 Fallsupervision und kollegiale Beratung
 - 26 Ganzheitliche Gesundheit im Alter
 - 26 Home Treatment
 - 26 Interprofessionell Symptome managen in der Palliative Care
- 28 Kognitive Verhaltenstherapie
- 28 Leadership bei Advance Care Planning (ACP) **NEU**
- 28 Leadership bei Aggression und Gewalt
- 28 Leben mit der Sucht
- 29 Menschen mit psychischen Störungen pflegen
- 29 Motivational Interviewing
- 29 Opfer von Gewalt erkennen und unterstützen
- 29 Perinatale Versorgung mit Schwerpunkt Wochenbett
- 30 Psychiatrie
- 30 Psychische Krisenintervention
- 31 Psychosoziale Interventionen
- 31 Schmerz: Biopsychosozial, individuell, präventiv
- 31 Somatische Krisenintervention
- 32 **Kurse**
 - 32 Betreuung von Neugeborenen auf der Neonatologie **NEU**
 - 32 Diagnostik und Management Kopfschmerz und Migräne
 - 32 Diagnostik und Management Schwindel
 - 32 Einbezug durch Dialog
 - 33 Hoffnung vermitteln
 - 33 Pharmakologie
 - 33 Unerfüllter Kinderwunsch – ganzheitlich betreut und begleitet
- 34 **Professionsübergreifende Weiterbildungen**
 - 34 CAS Praxis und Coaching in Gesundheitsberufen **NEU**
 - 34 Fachkurs Digitalisierung und Transformation im Gesundheitswesen
 - 35 Fachkurs Nikotinberatung und Tabakentwöhnung
 - 35 Fachkurs Praxisausbildung Gesundheit: kompetent begleiten
 - 35 Fachkurs Praxisausbildung Gesundheit: innovativ leiten **NEU**
 - 35 Fachkurs Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis
 - 36 Kurs Achtsamkeit im Arbeitsalltag
 - 36 Kurs Gender- und Geschlechtsaspekte in der Gesundheitsversorgung
 - 36 Kurs Wissenschafts-Refresher für die Praxis
 - 36 Kurs Writing Lab – wie funktioniert wissenschaftliches Schreiben?
- 38 **Weitere Informationen**
- 39 **Vernetzen Sie sich mit uns**

Weiterbildung – modular und flexibel

- 4 Unser Weiterbildungsprogramm ist breit gefächert. Durch vielfältige Kooperationen mit der Praxis fließen Erkenntnisse und Entwicklungen rasch in unsere Angebote ein. Wir verbinden Theorie mit Ihrer Berufsrealität und ermöglichen Ihnen dadurch effektives und lustvolles Studieren.

Unser Weiterbildungsprogramm ist weitgehend modular aufgebaut und ermöglicht Ihnen ein individuelles, an Ihren Interessen ausgerichtetes Studienprogramm. Sie können die Abfolge und den zeitlichen Rhythmus der einzelnen Module weitgehend selbst bestimmen.

Unsere Angebotsformate

Kurse

Diese behandeln aktuelle Themen und umfassen wenige Kurstage. Für deren Besuch erhalten Sie maximal 2 ECTS-Credits.

Fachkurse

Fachkurse (4–8 ECTS-Credits) beinhalten spezifische Themen und dauern 6 bis 18 Kurstage.

Certificate of Advanced Studies (CAS)

CAS-Studiengänge (10–16 ECTS-Credits) setzen sich in der Regel aus zwei Fachkursen sowie einem Evidence-Based-Practice-Fachkurs zusammen und erstrecken sich über mehrere Monate.

Diploma of Advanced Studies (DAS)

DAS-Studiengänge (30 ECTS-Credits) setzen sich aus mehreren Fachkursen und/oder CAS-Studiengängen sowie aus mindestens zwei Evidence-Based-Practice-Fachkursen zusammen. Normalerweise werden DAS-Studiengänge in zwei bis drei Jahren absolviert.

Master of Advanced Studies (MAS)

MAS-Studiengänge (60 ECTS-Credits) umfassen mehrere Fachkurse oder CAS- bzw. DAS-Studiengänge. Normalerweise werden MAS-Studiengänge in drei bis vier Jahren absolviert.



Wissenschaftliches Werkzeug – für eine forschungsbasierte Gesundheitsversorgung

Häufig liegt der Fokus im Arbeitsalltag bei der Patient*innenbetreuung. Forschung wird als ein Nebenschauplatz betrachtet. Patient*innenfokussierung und Forschung schliessen sich aber keineswegs aus! Welche Therapie oder welche Betreuung wirkt wie bei verschiedenen Patient*innen? Antworten darauf liefert (auch) die aktuelle Forschung.

Lernen Sie in unseren Weiterbildungsangeboten, wie Sie als Gesundheitsfachperson die Qualität der Dienstleistungen, die Ihre Gesundheitsorganisation erbringt, nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zugewandt, nachhaltig und effizient gestalten. Gerne beraten wir auch Institutionen bei der Implementierung von Forschungsergebnissen in die praktische Tätigkeit, bei uns im Haus oder bei Ihnen vor Ort.

Kontakt

- Madeleine Bernet, Studienleiterin
madeleine.bernet@bfh.ch, +41 31 848 37 58
- Heike Kubat, Studienleiterin
heike.kubat@bfh.ch, +41 31 848 47 93
- Claudia Poggiolini, Studienleiterin
claudia.poggiolini@bfh.ch, +41 31 848 67 49

Unsere Angebote

Certificate of Advanced Studies (CAS)

- Clinical Research Coordinator

Fachkurse

- Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis

Kurse

- Writing Lab – wie funktioniert wissenschaftliches Schreiben?
- Wissenschafts-Refresher für die Praxis

Weiterbildung nach dem MSc? Aber klar!

Neben therapeutischen und Leadership-Weiterbildungen führen wir in unserer Palette zwei DAS-Studiengänge, die schweizweit einzigartig sind. Sie bieten Fachpersonen mit MSc-Abschluss die Möglichkeit, sich in verschiedenen Fachgebieten zu vertiefen.

- DAS APN Primary Care
- DAS Psychiatric Mental Health Nurse Practitioner

Weitere Informationen:

bfh.ch/weiterbildung/pflege

Schweizweit einzigartig

On-Site-Weiterbildung: Die Weiterbildung, die bei Ihnen stattfindet.



- 6 Erkenntnisse aus der Lernforschung zeigen, dass On-Site-Weiterbildungen eine effektive Möglichkeit sind, im vertrauten Umfeld zu lernen und den Transfer unmittelbar vor Ort zu üben.

Mit On-Site(«vor Ort»)-Weiterbildungen kommen nicht Sie zu uns, sondern wir zu Ihnen!

Das entspricht zunehmend dem Bedürfnis vieler Institutionen und Organisationen im Gesundheitswesen. Sie als auftraggebende Institution bestimmen, welche Inhalte Sie in welchem Umfang welchen Mitarbeitendengruppen zukommen lassen wollen.

On-Site-Angebotspakete

Wir bieten Ihnen drei Angebotspakete an:

Standard	Vorträge und mehrstündige Weiterbildungen vor Ort aus unserem bestehenden Weiterbildungsangebot.
Individualisiert	Mehrstündige Weiterbildungen vor Ort. Anpassung der Inhalte und der Referierenden gemäss Bedarf der auftraggebenden Institution.
Massgeschneidert	Vollständige Organisation der Inhalte, der Referierenden, der Räumlichkeiten und des Rahmenprogramms inklusive Verpflegung, gemäss dem Bedarf der auftraggebenden Institution.

Vorteile einer On-Site-Weiterbildung

- Nachhaltiger Praxistransfer vor Ort
- Orientierung an lokalen Bedürfnissen
- Zusammenhalt und Austausch durch Lernen im Team
- Kein Zeitverlust durch An- und Abreise
- Zugang zu einem grossen Netzwerk von Expert*innen mit Fachwissen und Kompetenz

Zielgruppen

Unsere On-Site-Weiterbildungen eignen sich für Teams und Gruppen ab ca. 10 Personen.

Sind Sie interessiert?

Gerne beraten wir Sie persönlich zu Ihrer individuellen On-Site-Weiterbildung.



Die entsprechenden Angebote sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.

Mehr als ein Trend: User Involvement



Gesundheitsdienstleistungen sind wirksamer, wenn sie den Bedürfnissen und Anforderungen der Menschen entsprechen, die sie in Anspruch nehmen. Dies gelingt, wenn Angebote nicht nur für sie, sondern mit ihnen entwickelt werden. Wir fördern systematisch die aktive Beteiligung von Nutzer*innen des Gesundheitssystems: Wir integrieren Menschen mit Krankheitserfahrung in unsere Angebote sowohl als Kursteilnehmende als auch als Dozierende. So fördern wir Kompetenzen von Gesundheitsfachpersonen für Begegnungen auf Augenhöhe mit Nutzer*innen.

Weitere Informationen zu unserer Forschung zum Thema finden Sie unter:
bfh.ch/partizipative-gesundheitsversorgung

Weiterbildungsangebote, die auch Angehörigen, Peers und Expert*innen aus Erfahrung offenstehen oder die mit Betroffenen und Angehörigen im Co-Teaching durchgeführt werden, finden Sie auf den nachfolgenden Seiten bei diesem Symbol:

Unsere Angebote

Fachkurse

- Adherencetherapie
- Caring – traumazentriert
- Home Treatment
- Leben mit der Sucht
- Motivational Interviewing
- Schmerz: Biopsychosozial, individuell, präventiv

Kurse

- Einbezug durch Dialog
- Hoffnung vermitteln



mangelnde Sprachkenntnisse

fehlendes Fachwissen

Tarifvertrag / Klageprozess

Umbildung

Ansprüchen

fehlende Motivation

Arbeitsbedingungen

Einbringen

Stress

mehr Motivation in kurzer Zeit

tragliche

↓ Lohn

Schichtarbeit

Ver

FACH - WISSEN

Werte

bestenfalls

Werte wie Balance

Vorteile

Arbeitsmodelle

ind



Kompetent führen in Gesundheitsorganisationen

Schaffen Sie sich mit dem Besuch einer Weiterbildung bei uns Raum, um Anliegen aus Ihrem Führungsalltag in fachkundiger Begleitung und im interprofessionellen Austausch zu bearbeiten.

9

Gesundheitsdienstleistungen finden innerhalb der komplexen Strukturen moderner Organisationen statt. Diese zunehmende Komplexität stellt Mitarbeitende vor grosse Herausforderungen. Besonders im mittleren Management sind folgende Kompetenzen entscheidend: Mitarbeiterführung durch Beziehung und Kontakt, Gestaltung von Strukturen, die Betroffenen einbeziehen, Steuerung von Abläufen und Veränderungsprozessen sowie die repräsentative Vertretung der Organisation nach innen und aussen. Neben fachlichem Know-how sind Selbstführung, Persönlichkeitsentwicklung und vertieftes Lernen essenziell, um ein kontinuierliches Kompetenzwachstum auch über die Weiterbildung hinaus sicherzustellen.

Unser Ziel ist es, professionelle Leistungen sicherzustellen, Freude an der Arbeit in interprofessionellen Teams zu fördern und für Wirkung und Qualität in den eigenen Aufgabenbereichen zu sorgen. Mit unseren Angeboten bauen Sie Ihre Kompetenzen im Bereich Management und Führung ganzheitlich auf und aus. Wir arbeiten mit erfahrenen Expert*innen aus der Praxis und Hochschulen zusammen und unterrichten mit modernen Lehrmethoden wie Embodied Leadership, Effectuation, Arbeiten im Erfahrungsraum, achtsamkeitsbasierte Führung und Stressmanagement. Zudem nutzen wir Konzepte wie Design Thinking und die Komplexitätstheorie.

Durch unsere praxisnahen Lehrmethoden lernen Sie nicht nur theoretische Ansätze und Werkzeuge kennen, sondern können diese auch erproben und direkt in Ihren Führungsalltag integrieren. Unser integrativer Ansatz befähigt Sie, komplexe und anspruchsvolle Führungsaufgaben mit Sicherheit anzugehen und Ihre Führungsrolle aktiv zu gestalten. Wir verfolgen das Konzept der Lernenden Organisation, das kontinuierliches Lernen als Schlüsselkomponente für den Erfolg betont und Methoden fördert, um individuelles und kollektives Lernen zu integrieren und zu fördern.

Unsere innovativen und praxisorientierten Grundlagen zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Organisation gezielt weiterentwickeln können. Unsere Studiengänge richten sich an Personen im strategischen und operativen Management sowie an Fachverantwortliche in verschiedenen Praxisfeldern.



Stöbern Sie in unserem Programm:
bfh.ch/management-gesundheit-sozialwesen

Traumasesensible Begleitung lernen:

Ein ganzheitlicher Ansatz für Gesundheitsfachpersonen

Der Ansatz der traumasensiblen Versorgung unterstützt Fachpersonen dabei, traumatisierte Menschen achtsam zu begleiten und sich selbst vor sekundärer Traumatisierung zu schützen. Durch spezifische Schulungen und evidenzbasierte Methoden werden Organisationen befähigt, ein sicheres Umfeld für Klient*innen und Mitarbeitende zu schaffen.

Traumasesensitiv begleiten lernen: Der dreiphasige Bildungsprozess

Die Ausbildung traumasensibler Begleitender basiert auf einem strukturierten dreiphasigen Bildungsprozess, der auf Bewusstwerden, Loslassen und Integration zielt. Dieser Bildungsansatz wird in Co-Dozierendenteams geleitet, die jeweils aus einer*m Genesungsbegleiter*in, einer*m Trauma-körpertherapeut*in und einer Pflegefachperson bestehen. Diese multiprofessionelle Zusammenarbeit bietet eine umfassende und praxisnahe Lernerfahrung.

Phase 1: Bewusstwerden und Anerkennung

In dieser Phase reflektieren die Lernenden ihre eigenen Denkmuster und Überzeugungen und lernen, wie sie ein sicheres und stabiles Umfeld für sich und die Betroffenen schaffen können. Ziel ist die Verknüpfung von Selbsterkenntnis und Empathie, die für traumasensitives Arbeiten essenziell ist.

Phase 2: Loslassen und Neuorientierung

In dieser Phase lernen die Begleitenden, emotionale Blockaden zu lösen und hinderliche Muster loszulassen, um tiefer mit ihrer eigenen Weisheit und Resilienz in Verbindung zu treten.

Phase 3: Integration und Anwendung im Alltag

In der abschliessenden Phase wird das Erlernte in die berufliche Praxis integriert. Die Begleitenden entwickeln eine neue berufliche Identität, die sie in ihrer Arbeit achtsam und empathisch begleitet.

In helfenden Berufen begegnen Fachkräfte oft Menschen mit traumatischen Erfahrungen. Besonders in der psychiatrischen Versorgung ist die Häufigkeit traumatischer Vorerfahrungen auffallend hoch (Hogg et al., 2022). Während stationärer Aufenthalte kann es zu neuen traumatisierenden oder retraumatisierenden Erlebnissen kommen. Auch die Helfer*innen sind einem erhöhten Risiko sekundärer Traumatisierungen ausgesetzt (Rixe, 2016).

«Die Kombination von Wissen, Selbsterfahrung und Praxisnähe sorgt dafür, dass die Teilnehmenden ihre eigene Resilienz stärken und lernen, mitfühlend und kompetent für traumatisierte Menschen da zu sein.»

Grundlagen des Traumas und der Ansatz der Trauma-Informed Care

Der Begriff «Trauma» stammt aus dem Griechischen und bedeutet «Wunde» oder «Verletzung». Allgemein kann Trauma als eine Form von toxischem Stress definiert werden, der durch schädliche Ereignisse, Handlungen, Erfahrungen oder Prozesse entsteht (Isobel et al., 2021). Im engeren Sinne bezeichnet Trauma auch die kurz- oder langfristige Belastung durch extrem bedrohliche oder schreckliche Erlebnisse (DIMDI, 2024). Die Reaktionen des Gehirns und des Körpers auf toxischen Stress und traumatische Erlebnisse sind dabei ähnlich – beide Belastungen erfordern eine sensible und fachgerechte Betreuung.



Um traumatisierte Menschen gezielt unterstützen zu können, hat sich der Ansatz der «traumasensiblen Versorgung» oder «Trauma-Informed Care» (TIC) etabliert (SAMHSA, 2014). Dieser fordert Organisationen auf, ihre Behandlungsansätze und Führungskultur so auszurichten, dass sowohl Mitarbeitende als auch Klient*innen geschützt und unterstützt werden. Die Einführung des TIC-Ansatzes erfordert eine umfassende Umstrukturierung und gezielte Schulung der Mitarbeitenden, die das Wohl von Fachkräften und Klient*innen gleichermaßen fördert.

Dieser integrative Ansatz berücksichtigt, dass die Begleitenden und die Betroffenen in einem Wechselspiel miteinander verbunden sind. Die transformative Bildung unterstützt beide Seiten in einem gegenseitigen Wachstumsprozess und stärkt die Fähigkeit der Begleitenden, auf tiefere und achtsamere Weise zu begleiten und zu heilen.

Schlussfolgerung

Die Ausbildung zur traumasensiblen Begleitung bietet Fachkräften die einmalige Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zu erweitern und sich selbst weiterzuentwickeln. Der dreiphasige Ansatz ermöglicht es, nicht nur Techniken der Traumabegleitung zu erlernen, sondern sich auch

auf einer tiefen, persönlichen Ebene auf diese anspruchsvolle Arbeit vorzubereiten. Die Kombination von Wissen, Selbsterfahrung und Praxisnähe in einem multiprofessionellen Dozierenteam sorgt dafür, dass die Teilnehmenden ihre eigene Resilienz stärken und lernen, mitfühlend und kompetent für traumatisierte Menschen da zu sein. Wenn Sie daran interessiert sind, ein tiefes Verständnis für traumasensible Begleitung zu erlangen und Ihre professionelle Rolle zu transformieren, ist das Bildungsangebot «Caring – traumazentriert» genau das Richtige für Sie. Dieser Prozess spiegelt den Kern der transformativen Bildung wider: das Potenzial für radikale Veränderung und die Entfaltung einer neuen, resilienten Identität.

Hier können Sie den ganzen Artikel lesen:





Master of Advanced Studies (MAS) Integrierte Pflege: Somatic Health oder Mental Health

13

Sie haben bereits mehrjährige Berufspraxis und möchten Ihre fachlichen und methodischen Kompetenzen weiterentwickeln? Mit dem MAS-Studiengang Integrierte Pflege können Sie dieses Ziel erreichen und sich in einer der Vertiefungsrichtungen Somatic Health oder Mental Health spezialisieren.

Im Fokus dieses Studiengangs steht ein integrativer Ansatz: Darunter verstehen wir das systemische Zusammenwirken von Körper, Psyche und sozialem Umfeld. Entsprechend umfasst das Studienangebot neben Angeboten zu psychischen oder somatischen Themen auch solche, die beide Themen miteinander verknüpfen. Weitere Angebote thematisieren die Gestaltung der Versorgung, die Gestaltung von Führungsaufgaben, die Forschungsanwendung und die Integration von Betroffenen in die professionelle Versorgung.

Angerechnet werden auch der CAS Fachexpert*in interprofessionelle Gesundheitsversorgung im Alter, den wir gemeinsam mit dem Institut Alter der BFH anbieten. Weitere Informationen zum CAS und den Fachkursen finden Sie unter: bfh.ch/alter/weiterbildung

Stellen Sie sich Ihr Studienprogramm nach Ihren Interessen selbst zusammen

Mit den im MAS-Studiengang erworbenen Kompetenzen können Sie Aufgaben in der Förderung und Prävention von mentaler und somatischer Gesundheit sowie in der Therapie von Menschen mit entsprechenden Problemen übernehmen. Je nach gewählten Fachkursen befähigt Sie das Studium ausserdem, Innovations- und Veränderungsaufgaben zu übernehmen, wie z. B. Anleitung des Berufskollegiums, Qualitätsmanagement, Konzept- und Methodenentwicklung oder Aufgaben in der Lehre.

Mit einem Abschluss des MAS-Studiengangs Integrierte Pflege: Somatic oder Mental Health erreichen Sie das höchstmögliche Weiterbildungslevel.

Eckdaten

Titel/Abschluss	Master of Advanced Studies (MAS)
Umfang	60 ECTS-Credits
Studienbeginn	Jederzeit möglich
Dauer	Flexible Planung (4–6 Jahre)
Studienort	Bern
Vertiefungen	– Somatic Health – Mental Health
Kosten	Abhängig von gewählten Weiterbildungen
Zulassung	– Hochschulabschluss (BSc, MSc) in einem Gesundheits- oder Sozialberuf – Personen mit entsprechendem HF-Abschluss mit NTE oder erfolgreichem Abschluss des Fachkurses Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis oder Nachweis einer äquivalenten Qualifikation



Infos und Anmeldung zum MAS Mental Health
bfh.ch/gesundheit/de/weiterbildung/mas/mental-health/

Diploma of Advanced Studies (DAS)

14 Integrierte Pflege: Mental Health oder Somatic Health

Diese beiden DAS-Studiengänge ermöglichen Ihnen eine gewisse Spezialisierung und Vertiefung Ihrer beruflichen Tätigkeit.

Der DAS-Studiengang *Integrierte Pflege: Mental Health* ermöglicht eine Spezialisierung in der Förderung, Prävention und Therapie psychischer Gesundheit. Sie lernen innovative Ansätze und verschiedene Therapieansätze kennen und sind in der Lage, bedarfsgerechte Pflege in komplexen Situationen zu leisten. Das Studium befähigt, gesundheitsrelevante Themen aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten und zu integrieren.

Infos und
Anmeldung



Der DAS-Studiengang *Integrierte Pflege: Somatic Health* ermöglicht Ihnen eine Spezialisierung und Rollenfindung in verschiedenen Aufgabengebieten der somatischen Pflege: Fachverantwortung in Pflege und Begleitung, Projekt- und Dienstleistungsentwicklung oder Bildung und Beratung. Sie setzen sich je nach Ausrichtung mit Fragen zu Gesundheit und Krankheit, Projektmanagement oder Bildung und Beratung auseinander.

Infos und
Anmeldung



Passerelle zum DAS Integrierte Pflege: Somatic Health

Mit diesem Brückenangebot ermöglichen wir Ihnen als Pflegefachperson NDS HF AIN den Übergang zur Hochschulweiterbildung. Mit dem Diploma of Advanced Studies (DAS) *Integrierte Pflege: Somatic Health* können Sie auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse die Versorgung Ihrer Patient*innen weiterentwickeln.

Unser Weiterbildungsangebot wird von den fünf Schweizer Universitätsspitalern unterstützt.

Infos und
Anmeldung



Kunst der Fürsorge: Psychotherapeutische Pflege

Der DAS-Studiengang *Kunst der Fürsorge: Psychotherapeutische Pflege* vermittelt die Grundlagen und Anwendung psychotherapeutischer Methoden in der psychiatrischen Pflege. Sie lernen strukturierte Psychotherapien und bewährte Techniken verschiedener Therapierichtungen kennen und transferieren diese in Ihre Praxis. So können Sie eine Pflege anbieten, die auf persönliches Wachstum, Recovery und verbessertes Selbstmanagement fokussiert.

Infos und
Anmeldung

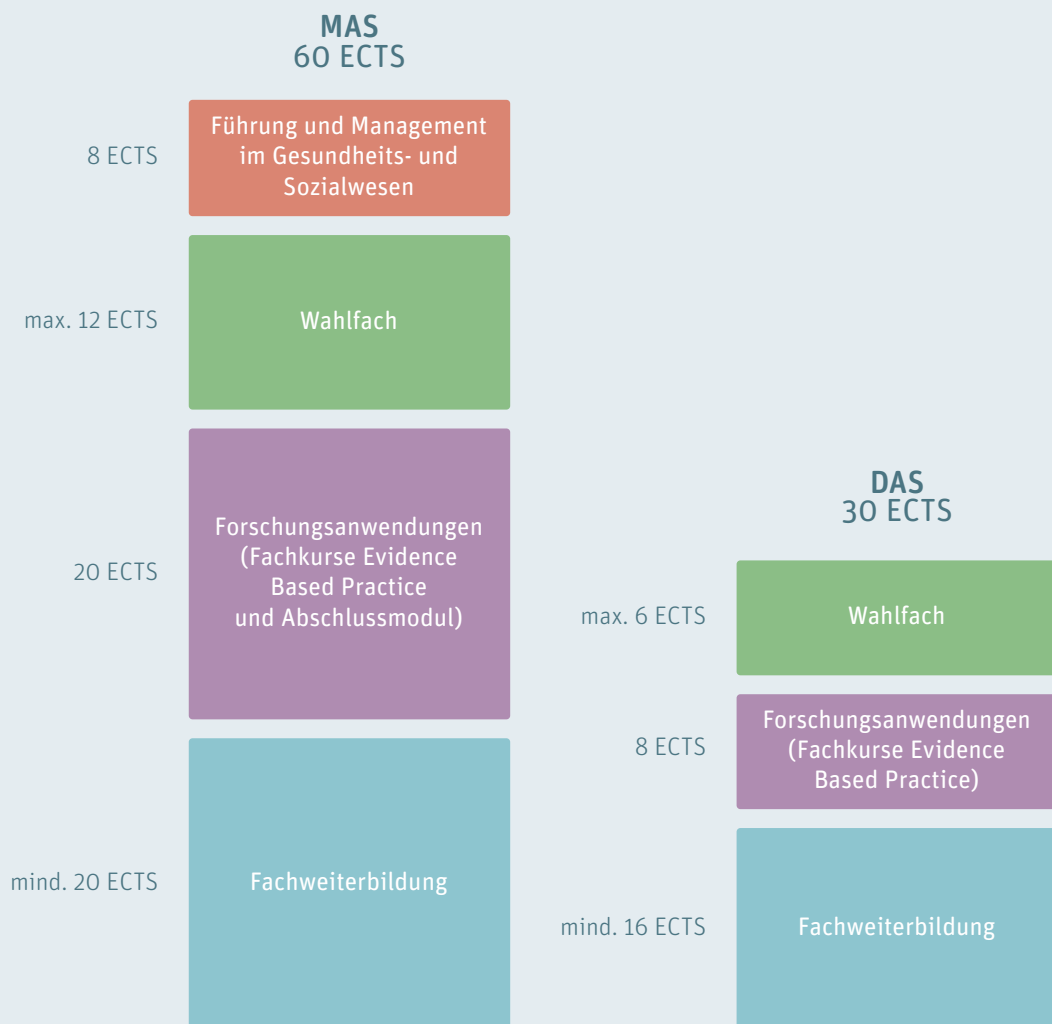


Eckdaten

Titel/Abschluss	Diploma of Advanced Studies (DAS)
Umfang	30 ECTS-Credits
Studienbeginn	Jederzeit möglich
Dauer	Flexible Planung (2–3 Jahre)
Studienort	Bern
Kosten	Abhängig von gewählten Weiterbildungen
Zulassung	– Hochschulabschluss (BSc, MSc) in einem Gesundheits- oder Sozialberuf – Personen mit entsprechendem HF-Abschluss mit NTE oder erfolgreichem Abschluss des Fachkurses Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis oder Nachweis einer äquivalenten Qualifikation

Aufbau Master of Advanced Studies (MAS) und Diploma of Advanced Studies (DAS)

Unsere MAS- und DAS-Studiengänge gliedern sich in die Bereiche Fachweiterbildung und Forschungsanwendung und können mit weiteren Studiengängen im Wahlfach ergänzt werden. So ist es Ihnen möglich, Ihr Studienprofil individuell zu erweitern und auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abzustimmen.



Sie können Studienleistungen, die Sie im weitesten Sinne zum Thema des Studiengangs und Ihrer (künftigen) Tätigkeit erarbeitet haben, bei anerkannten Hochschulen anrechnen lassen.

Für den individuellen Aufbau Ihres MAS- oder DAS-Studiums empfehlen wir Ihnen, sich bei der Studienleitung für eine persönliche Beratung zu melden.

Weitere Informationen finden Sie im Studienführer:
bfh.ch/weiterbildung/pflege





Kursagenda

Certificate of Advanced Studies (CAS)

16

Durchführung	Angebot	Umfang	Kosten
August 2025 bis Januar 2026	Clinical Research Coordinator	16 Studientage	CHF 5300
Herbst 2025	Ressourcenorientiertes Home Treatment + Netzwerkarbeit	21 Studientage	CHF 7000
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Akut- und Notfallsituationen	20 Studientage	CHF 6400
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Ambulante psychiatrische Pflege	18 bis 20 Studientage	CHF 6400
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Clinical Assessment and Decision Making	15.5 Studientage	CHF 5200
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Fachexpert*in interprofessionelle Gesundheitsversorgung im Alter	18 Studientage	abhängig von gewählten Fachkursen
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Forensic Nursing	18 Studientage	CHF 6400
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Psychiatrische Pflege	17 Studientage	CHF 6400
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Psychosoziales Caring	20 Studientage	CHF 6600
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	Sucht- und Abhängigkeits-erkrankungen	19 bis 20 Studientage	abhängig von gewählten Fachkursen

Fachkurse

Durchführung	Angebot	Umfang	Kosten	Format
August bis September 2025	Perinatale Versorgung mit Schwerpunkt Wochenbett	4 Kurstage vor Ort + ca. 4 Tage E-Learning	CHF 1800	
August bis Oktober 2025	Ambulante psychiatrische Pflege	7 Kurstage	CHF 2300	
August bis Oktober 2025	Interprofessionell Symptome managen in der Palliative Care	7 Kurstage	CHF 2300	
August bis Dezember 2025	Ganzheitliche Gesundheit im Alter	8 Kurstage	CHF 2600	
August bis Dezember 2025	Leadership bei Aggression und Gewalt	8 Kurstage	CHF 2300	
August bis Dezember 2025	Psychiatrie	6 Kurstage	CHF 2300	
August 2025 bis Februar 2026	Leben mit der Sucht	13 Kurstage	CHF 4500	






Fachkurse

Durchführung	Angebot	Umfang	Kosten	Format
September bis Oktober 2025	Caring – traumazentriert	7 Kurstage	CHF 2300	  
September bis Dezember 2025	Clinical Decision Making	7.5 Kurstage	CHF 2500	
Oktober bis Dezember 2025	Somatische Krisenintervention	6 Kurstage	CHF 2300	
November bis Dezember 2025	Psychosoziale Interventionen	6 Kurstage	CHF 2500	
November 2025 bis Januar 2026	Home Treatment	7 Kurstage	CHF 2300	 
November 2025 bis Februar 2026	Opfer von Gewalt erkennen und unterstützen	13 Kurstage	CHF 4300	
Januar bis Februar 2026	Adherencetherapie	7 Kurstage	CHF 2500	  
Januar bis Februar 2026	Kognitive Verhaltenstherapie	6 Kurstage	CHF 2300	
Januar bis Februar 2026	Menschen mit psychischen Störungen pflegen	6 Kurstage	CHF 2300	
Januar bis Februar 2026	Psychische Krisenintervention	7 Kurstage	CHF 2300	
März bis April 2026	Leadership bei Advance Care Planning (ACP) NEU	6 Kurstage	CHF 2500	
März bis April 2026	Motivational Interviewing	7 Kurstage	CHF 2300	
März bis April 2026	Schmerz: Biopsychosozial, individuell, präventiv	7 Kurstage	CHF 2800	 
März bis Juni 2026	Fallsupervision und kollegiale Beratung	7 Kurstage	CHF 2400	
April bis Juni 2026	Clinical Reasoning	7 Kurstage	CHF 2500	
September bis November 2026	Dermatologie, Rheumatologie und Allergologie	7 Kurstage	CHF 2750	
Mehrere Durchführungen jährlich	Clinical Assessment	8 Kurstage	CHF 2700	
Durchführung jährlich	Evidence Based Practice: Care Report und Review	7 Kurstage	CHF 1800	



Kursagenda

Kurse

Durchführung	Angebot	Umfang	Kosten	Format
12. + 13. Juni 2025	Betreuung von Neugeborenen auf der Neonatologie	2 Kurstage	CHF 560	
August bis Dezember 2025	Pharmakologie	3 Kurstage	CHF 1300	
1. + 2. September 2025	Einbezug durch Dialog	2 Kurstage	CHF 780	
Oktober bis November 2025	Diagnostik und Management Kopfschmerz und Migräne	4 Kurstage	CHF 1150	
4. + 5. November 2025	Hoffnung vermitteln	2 Kurstage	CHF 780	
Januar bis Februar 2026	Diagnostik und Management Schwindel	4 Kurstage	CHF 1150	
Februar bis März 2026	Unerfüllter Kinderwunsch – ganzheitlich betreut und begleitet	5 Kurstage	CHF 1450	

19

Professionsübergreifende Weiterbildungen

Durchführung	Angebot	Umfang	Kosten	Format
25. August 2025 oder 22. Januar 2026	Kurs Writing Lab – wie funktioniert wissenschaftliches Schreiben?	1 Kurstag in Präsenz	CHF 575	
Oktober bis Dezember 2025	Fachkurs Praxisausbildung Gesundheit: kompetent begleiten	7 Kurstage	CHF 2150	
8. November 2025	Kurs Wissenschafts-Refresher für die Praxis	1 Kurstag	CHF 320	
16., 17. + 18. Dezember 2025	Kurs Achtsamkeit im Arbeitsalltag	3 Kurstage	CHF 1050	
Februar bis Juni 2026	Fachkurs Digitalisierung und Transformation im Gesundheitswesen	8 Kurstage	CHF 2600	
Februar bis April 2026	Fachkurs Praxisausbildung Gesundheit: innovativ leiten	6 Kurstage	CHF 2400	
28. April 2026	Kurs Gender- und Geschlechtsaspekte in der Gesundheitsversorgung	1 Kurstag	CHF 320	
Mai bis Juni 2026	Fachkurs Nikotinberatung und Tabakentwöhnung	8 Kurstage	CHF 2600	
Mehrere Durchführungen jährlich	Fachkurs Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis	8 Kurstage	CHF 1950	
Studienstart mit jedem anrechenbaren Fachkurs möglich	CAS Praxisausbildung und Coaching in Gesundheitsberufen	16 Studientage	CHF 6500	

Certificate of Advanced Studies (CAS)

20

Akut- und Notfallsituationen

Der CAS für mehr klinische Kompetenzen: alles über die pflegerische Einschätzung und Betreuung von Patient*innen in Akut- und Notfallsituationen.

- Sie lernen, Pflege in herausfordernden somatischen und psychischen Akut- und Notfallsituationen zu leisten.
- Sie reflektieren Ihre Berufsrolle im Kontext der intra- und interprofessionellen Zusammenarbeit.
- Sie vertiefen Ihre Kenntnisse zu notfallpflegerisch wichtigen Themen wie Geriatric Emergency Medicine oder Suizidalität und erwerben besondere Kompetenzen in der Anamnese und der gezielten Kommunikation in Akut- und Notfallsituationen mit Patient*innen und Angehörigen.

20 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Ambulante psychiatrische Pflege

Sie erweitern Ihr Fachwissen und werden befähigt, im Bereich Spitex professionell therapeutisch zu arbeiten.

- Sie qualifizieren sich für die Arbeit in Spitexorganisationen oder als freiberufliche Pflegefachperson mit Schwerpunkt Psychiatrie.
- Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit den Besonderheiten eines Spitexunternehmens für eine professionelle und rechtskonforme Berufsausübung.
- Sie vertiefen Ihre Wertehaltung, Genesungsprozessbegleitung und dialogische Gesprächsführung sowie Ihre gezielte Fach- und Methodenkompetenz durch therapeutische Wahlmodule.

18 bis 20 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Clinical Assessment and Decision Making

Sie erlernen grundlegende körperliche Untersuchungsmethoden und wissen diese adäquat zu dokumentieren und zu kommunizieren.

- Sie lernen die grundlegenden Methoden des Clinical Assessment kennen.
- Sie nehmen körperliche Untersuchungen (Inspektion, Palpation, Perkussion und Auskultation) relevanter Körpersysteme vor.
- Sie lernen Entscheidungsregeln für relevante Gesundheitsprobleme kennen.

15.5 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Clinical Research Coordinator

Vertiefen Sie Ihre Rolle als Clinical Research Coordinator – mit solidem Grundlagenwissen über klinische Studien.

- Sie erhalten vernetzte Informationen aus der wissenschaftlichen Praxis und erwerben breite Fachkenntnisse in ethischen und rechtlichen Grundlagen, Datenmanagement und Qualitätssicherung.
- Sie lernen, worauf es in der Kommunikation im Forschungsumfeld ankommt.
- Sie werden befähigt, die Studienteilnehmer*innen klinisch zu betreuen und einen Studienablauf zu organisieren.

16 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Fachexpert*in interprofessionelle Gesundheitsversorgung im Alter

Erwerben Sie Fachexpertise, um Menschen im Alter in ihrer Lebens- und Erlebenswelt persönlich und strukturell zu begleiten, mit dem Ziel, die bestmögliche Lebensqualität zu erhalten.

- Dies ist ein Studiengang für Fachpersonen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen, die eine Schlüsselrolle im professionellen Netzwerk von Menschen im fragilen Alter einnehmen.
- Sie erlangen spezialisiertes Wissen aus den Gesundheits- und Sozialwissenschaften (insb. Soziale Arbeit), um Menschen im Alter individualisiert zu begleiten.
- Der CAS fokussiert auf Methoden, die die Autonomie und Selbstbestimmung der älteren Menschen stärken, z. B. Empowerment, Partizipation.

18 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Forensic Nursing

Lernen Sie, Befunde als gewaltbedingt zu erfassen und eine Abklärung zu planen oder auszuführen.

- Sie erkennen Opfer von Gewaltdelikten anhand forensischer Beweise und behandeln diese kompetent.
- Sie erkennen allgemeine Symptome und Risikokonstellationen, die auf Gewalt hinweisen.
- Sie verbessern Ihre Fähigkeiten in der Ansprache von Opfern und Täter*innen durch Kommunikationstrainings.

18 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

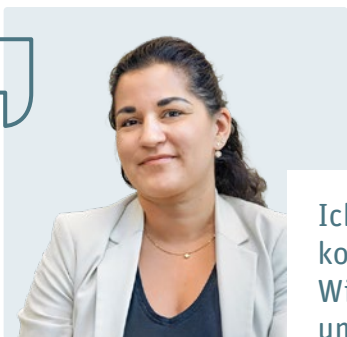
Partner:

u^b

UNIVERSITÄT
BERN

Medizinische Fakultät
Institut für Rechtsmedizin

Infos und
Anmeldung



Ich hatte viele Aha-Erlebnisse und ich konnte meine Erfahrungen mit dem neuen Wissen verknüpfen, dadurch habe ich umso mehr profitiert.

Sabine Negri, Absolventin des CAS Forensic Nursing in der Pflege



Certificate of Advanced Studies (CAS)

Psychiatrische Pflege

Der Studiengang vermittelt aktuelles Wissen und befähigt Sie, Patient*innen mit psychischen Störungen zu pflegen und zu betreuen.

- Sie verfügen über ein breites Fachwissen zu Pflege und Psychiatrie.
- Sie lernen, Situationen in der psychiatrischen Pflege zu analysieren, situationsgerechte Interventionen durchzuführen und diese zu evaluieren.
- Sie erlangen die Kompetenz, aktuelles evidenzbasiertes Wissen zu suchen, zu finden, zu verarbeiten und damit Fragen und Probleme Ihrer Berufspraxis einer Lösung zuzuführen.

17 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Psychosoziales Caring

Sie gestalten eine tragfähige Beziehung zu den Klient*innen und wenden psychotherapeutische Ansätze an.

- Sie lernen, häufig auftretende dysfunktionale psychische Phänomene im emotionalen, kognitiven und Verhaltensbereich zu erkennen und im Rahmen eines Pflege- und/oder Behandlungsprozesses gemeinsam mit den Klient*innen zu bearbeiten.
- Sie erarbeiten die Grundlagen zum Planen, Einleiten, Halten und Beenden einer therapeutischen Beziehung und können diese anwenden.
- Sie lernen, vertrauensvolle und belastbare Arbeitsbeziehungen mit den Klient*innen zu gestalten und wissen, wie Sie auf Augenhöhe kommunizieren und partizipative Prozesse gestalten können.

20 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Ressourcenorientiertes Home Treatment + Netzwerkarbeit

Eignen Sie sich Fach- und Handlungskompetenzen für die aufsuchende Pflege und Begleitung von Kindern und Jugendlichen oder Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen an.

- Sie lernen die wichtigsten Grundlagen für die aufsuchende Pflege und Begleitung von – je nach Schwerpunkt – Kindern und Jugendlichen oder Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen.
- Sie sind vertraut mit der aufsuchenden Familientherapie im multisystemischen Netzwerk und der motivationalen Beziehungsgestaltung.
- Sie erlernen die Methoden der Systemdiagnostik.

21 Studientage
Herbst 2025

Partner:



Weiterbildungsinstitut für lösungsorientierte
Therapie und Beratung

Infos und
Anmeldung



Sucht- und Abhängigkeitserkrankungen

Sie lernen, Menschen mit risikobehaftetem Konsum oder Abhängigkeit von Suchtmitteln hilfreiche Pflege zu gewähren.

- Im CAS qualifizieren Sie sich, im Suchtbereich (Schwerpunkt Substanzabhängigkeit) professionell therapeutisch und betroffenenorientiert zu arbeiten.
- Sie kennen präventive Bemühungen, die üblichen Behandlungsphasen und die lokalen Netzwerke.
- Sie können psychosoziale und medizinische Interventionen sowie Wissen um Risiko- und Schadensminderung nutzen.

19 bis 20 Studientage
Studienstart mit jedem
anrechenbaren Fachkurs
möglich

Infos und
Anmeldung



Fachkurse

24

Adherencetherapie

In diesem Fachkurs lernen Sie, Menschen in Krankheits- und Krisensituationen zu begleiten.

- Sie können Ihre erworbenen Fertigkeiten in der stationären und ambulanten Berufspraxis umsetzen.
- Sie sind in der Lage, Behandlungsdiagnosen, Lebenskrisen und unwirksames Coping gezielt zu bearbeiten.
- Sie kennen Techniken, um Klient*innen zu sich selbst zu führen und sie in ihrer Entscheidungsfindung zu begleiten.

7 Kurstage

Januar bis März 2026

Partner:



netzwerk
GESUNDHEIT.ch

Infos und
Anmeldung



Ambulante psychiatrische Pflege

Der Fachkurs qualifiziert Sie, psychisch Erkrankte innerhalb ihres sozialen Umfelds zu pflegen.

- Sie lernen die Rahmenbedingungen ambulanter psychiatrischer Unternehmen kennen: Krankenkassen, rechtliche Fragen, Versicherungen, Netzwerke.
- Sie erweitern Ihre Kompetenz in der Durchführung trialogisch angelegter Gespräche (z. B. in Round-Table-Gesprächen).
- Sie setzen sich mit der systemischen und integrativen Genesungsprozessbegleitung auseinander.

7 Kurstage

August bis Oktober 2025

Infos und
Anmeldung



Caring – traumazentriert

Sie erweitern Ihr Fachwissen zum Thema der traumasensitiven und traumazentrierten Beziehungsgestaltung (Trauma-Informed Care TIC).

- Sie lernen, von Behandlungsbeginn bis -ende ein sicheres und unterstützendes Umfeld für traumatisierte Personen zu schaffen.
- Sie entwickeln ihr Verständnis für Trauma und seine Auswirkungen und vertiefen die Zusammenhänge zwischen Trauma, Verhalten, Emotionen und körperlicher Gesundheit.
- Sie lernen die professionelle Selbstwahrnehmung und empathische Abgrenzung und werden befähigt, Betroffene achtsam zu begleiten und ihre Stärken zu fördern.

7 Kurstage

September bis Oktober 2025

Infos und
Anmeldung



Clinical Assessment

Im Fachkurs lernen Sie, eine ausführliche Anamnese aufzunehmen und die erhobenen Befunde patient*innengerecht und professionell zu kommunizieren.

- Sie nehmen eine ausführliche Anamnese auf, definieren Leitsymptome, führen eine gezielte körperliche Untersuchung durch und dokumentieren diese angemessen.
- Sie verstehen die Mechanismen der Untersuchungsmethoden und können deren Zuverlässigkeit beurteilen.
- Sie kommunizieren die erhobenen Befunde patient*innengerecht und in Fachsprache.

8 Kurstage

Mehrere Durchführungen
jährlich

Infos und
Anmeldung



Clinical Decision Making

Erlernen Sie die fachsprachliche Dokumentation für eine erfolgreiche interprofessionelle Kommunikation im Gesundheitswesen.

- Sie erlernen die Grundprinzipien differentialdiagnostischen Denkens und erstellen relevante Hypothesen.
- Sie vertiefen Ihre Kenntnisse in der Pathophysiologie wichtiger Gesundheitsstörungen.
- Sie analysieren den Gesundheitszustand der Patient*innen aufgrund der Untersuchungsergebnisse und schätzen die Notwendigkeit weiterer Abklärungen ab.

7.5 Kurstage

September bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Clinical Reasoning

Lernen Sie das klinische, kritische Denken und Reflektieren von Situationen Ihrer Patient*innen verbunden mit der Diagnostik zu nutzen.

- Sie vertiefen Ihre Kompetenzen in der Einschätzung von diagnostischen Ergebnissen (Labor, Röntgen).
- Sie lernen die Mechanismen der Untersuchungsmethoden zu verstehen und deren Zuverlässigkeit beurteilen zu können.
- Sie erhalten Einblick, wie Patient*innen und ihre Angehörigen während einer Entscheidungsfindung evidenzbasiert begleitet werden können.

7 Kurstage

April bis Juni 2026

Infos und
Anmeldung



Dermatologie, Rheumatologie und Allergologie

Eignen Sie sich vertieftes Wissen auf Advanced Practice Niveau für die Betreuung von Patient*innen mit Abwehrschwäche, Autoimmunerkrankungen, chronischen Entzündungszuständen oder Allergien an.

- Sie kennen wichtige Krankheitsbilder der Immunologie, Dermatologie, Rheumatologie und Allergologie sowie deren Red Flags.
- Sie können situations- und patient*innenangepasste Massnahmen einleiten.
- Sie lernen, die Patient*innenedukation kompetent durchzuführen.

7 Kurstage

September bis November 2026

Infos und
Anmeldung



Evidence Based Practice: Care Report und Review

Die beiden Kurse ermöglichen eine bessere Nutzung von Forschungsergebnissen in der eigenen klinischen Praxis.

- Sie können klinisch relevante Fragen mit Hilfe von Evidenz beantworten, indem Sie Literatur methodisch und zielgerichtet suchen, beurteilen und zu einem Review zusammenstellen.
- Sie können wissenschaftliche Kenntnisse in einer konkreten Fallsituation sinnvoll nutzen und den Bericht dazu Kolleg*innen als Care Report zugänglich machen.

7 Kurstage

Durchführung jährlich

Infos und
Anmeldung



Fachkurse

26

Fallsupervision und kollegiale Beratung

Lernen Sie, Fallsituationen aus Ihrem Berufsfeld dank integrativer Techniken systemisch, reflexiv und ergebnisoffen zu bearbeiten.

- Sie supervidieren eigene Fallsituationen und reflektieren diese professionell.
- Sie kennen und wenden Methoden der kollegialen Beratung für Einzelpersonen, Kleingruppen und Grossgruppen sicher an.
- Sie verfügen über einen umfassenden Methodenrucksack und setzen diesen situationsbezogen ein.

7 Kurstage
März bis Juni 2026

Infos und
Anmeldung



Ganzheitliche Gesundheit im Alter

Erwerben Sie Fachexpertise, um Menschen im Alter ganzheitlich in ihrer psychischen und somatischen Gesundheit persönlich und strukturell zu begleiten.

- Sie erkennen Übergänge zwischen gesundem Altern und einschränkenden Krankheiten unter dem Aspekt von Frailty.
- Sie können gesundheitliche Krisensituationen und Notfälle bei Menschen im fragilen Alter bewältigen.
- Sie identifizieren und bewirtschaften Schnittstellen in der Gesundheitsversorgung älterer Menschen, um deren Lebensqualität zu sichern.

8 Kurstage
August bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Home Treatment

Lernen Sie, Menschen mit psychischen Erkrankungen in ihrer gewohnten Umgebung motivierend, integrativ und recoveryorientiert zu begleiten.

- Sie werden in systemischer Auftragsklärung von der Problemaktualisierung bis zur Problembeschreibung geschult.
- Sie sind in der Lage, aufsuchende Familientherapie im multisystemischen Netzwerk und motivationale Beziehungsgestaltung anzubieten.
- Sie erwerben Kenntnisse über verschiedenste integrative Methoden der Systemdiagnostik.

7 Kurstage
November 2025 bis
Januar 2026

Infos und
Anmeldung



Interprofessionell Symptome managen in der Palliative Care

Für Fachpersonen im Gesundheits- und Sozialwesen, die professionsübergreifend erweitertes Wissen erlangen und multimodales Symptommanagement in der Palliative Care anwenden wollen.

- Sie lernen spezifische Assessmentinstrumente der Palliative Care und für Gesundheitsfachpersonen anzuwenden, die von Sozialanamnesen, einem spirituellen und psychologischen Assessment holistisch ergänzt werden.
- Sie kennen medikamentöse und nicht-medikamentöse Interventionen (Total Care) im Symptommanagement.
- Sie nehmen Einblick in die Bedeutung der interprofessionellen Zusammenarbeit bei Patient*innen am Lebensende und der interprofessionellen Fallbesprechungen.

7 Kurstage
August bis Oktober 2025

Infos und
Anmeldung



«Das erweiterte Fachwissen hilft mir, Zusammenhänge besser zu verstehen und Betroffene kompetenter und gezielter zu beraten und zu begleiten.»

Rebekka Graf, Absolventin Kurs Unerfüllter Kinderwunsch – ganzheitlich betreut und begleitet



Lesen Sie das komplette Interview mit Rebekka Graf.

Fachkurse

28

Kognitive Verhaltenstherapie

Lernen Sie die Grundlagen und Elemente der kognitiven Verhaltenstherapie bei Depression, Schizophrenie, Angst und Persönlichkeitsstörungen kennen.

- Sie planen verschiedene Techniken aus der kognitiven Verhaltenstherapie gemeinsam mit den Betroffenen im Alltag und setzen diese um.
- Sie lernen, Probleme und Ressourcen der Klient*innen zu erheben und aus verschiedenen Methoden die richtige für eine gelingende Zusammenarbeit auszuwählen.
- Sie setzen kommunikative Fertigkeiten in der Anwendung von verhaltenstherapeutischen Interventionen ein.

6 Kurstage
Januar bis Februar 2026

Infos und
Anmeldung



Leadership bei Advance Care Planning (ACP) NEU

Der CAS für mehr klinische Kompetenzen: alles über die pflegerische Einschätzung und Betreuung von Patient*innen in Akut- und Notfallsituationen.

- Sie lernen, ACP in Ihren Organisationen nachhaltig zu implementieren.
- Als fachführende Verantwortliche werden Sie befähigt, die professionelle Beratung nach ACP-Grundsätzen anzuwenden.
- Sie können Ihre Mitarbeitenden durch die im Kurs gelernten Tools optimal bei der Umsetzung unterstützen.

6 Kurstage
März bis April 2026

Partner:



advance
care planning
acp swiss

Infos und
Anmeldung



Leadership bei Aggression und Gewalt

Sie lernen, Aggressionsrisiken zu erkennen und Strategien für sichere Arbeitsumgebungen auf Führungsebene zu entwickeln.

- Sie beschäftigen sich mit der Implementierung von positivem Leadership bei Aggression und Gewalt in Ihrer Praxis.
- Sie vertiefen die Zusammenhänge zwischen Kontextfaktoren und dem Vorkommen und Erleben von Aggressionseignissen, unter anderem anhand des Konzepts «Safewards».
- Sie wissen Bescheid über die rechtlichen Grundlagen und stellen Ihre Fragen zu dieser Thematik.

8 Kurstage
August bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Leben mit der Sucht

In diesem Fachkurs beleuchten Sie das Thema Abhängigkeitserkrankungen aus dem systemischen Blickwinkel und reflektieren es aus der Perspektive von Betroffenen, Angehörigen, Fachpersonen.

- Sie betrachten das Leben mit der Sucht aus verschiedenen Blickwinkeln und das Phänomen Abhängigkeit fachlich, wissenschaftlich und persönlich zu beleuchten.
- Sie werden in die wesentlichen Elemente professioneller Suchtarbeit eingeführt: Abhängigkeit, soziale Systeme, Konzepte der Prävention und Therapie.
- Ein besseres Miteinander von Menschen mit einer Expertise im Bereich Sucht durch Beruf, Erfahrung oder als Angehörige wird ermöglicht.

13 Kurstage
August 2025 bis Februar 2026

Infos und
Anmeldung



Menschen mit psychischen Störungen pflegen

Lernen Sie in diesem Fachkurs, Menschen mit psychischen Störungen zu pflegen, die Probleme Ihrer Klient*innen zu erkennen und richtig zu handeln.

- Sie kennen Methoden der Pflegediagnostik, Interventionsplanung und Evaluation sowie die wissenschaftlichen Hintergründe einzelner in der psychiatrischen Pflege genutzten Methoden.
- Sie kennen die Ansätze der Milieugestaltung, des Recovery, der Psychoedukation, der Adhärenz, der Gesundheitsförderung und der Angehörigenarbeit.
- Sie reflektieren die eigene Pflegeprozessgestaltung strukturiert anhand von Fallbeispielen.

6 Kurstage
Januar bis Februar 2026

Infos und
Anmeldung



Motivational Interviewing

In diesem Fachkurs erlernen Sie eine motivierende Gesprächsführung.

- Sie erschliessen Sie sich Haltung, Prinzipien und Methoden der klientenzentrierten, motivierenden Gesprächsführung.
- Sie verstehen die Effektivität des Motivational Interviewing.
- Sie trainieren Techniken und kommunikative Fähigkeiten, um Motivational Interviewing erfolgreich in die Praxis umzusetzen.

7 Kurstage
März bis April 2026

Infos und
Anmeldung



Opfer von Gewalt erkennen und unterstützen

Sie lernen, Befunde als gewaltbedingt zu erfassen und eine Abklärung zu planen oder durchzuführen.

- Sie kennen die Arbeit der Forensic Nurse.
- Sie können einen Verdacht auf Aggression und Gewalt professionell ansprechen.
- Sie können forensische Beweise und Spuren erfassen, sichern und eine gerichtsverwertbare Dokumentation erstellen.

13 Kurstage
November 2025 bis
Februar 2026

Infos und
Anmeldung



Perinatale Versorgung mit Schwerpunkt Wochenbett

Eignen Sie sich die Grundlagen der Perinatalzeit an: Das Wichtigste zu Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Stillen, Neonatologie, Kommunikation.

- Sie eignen sich Grundlagenwissen zu Themen der perinatalen Versorgung an.
- Sie lernen Fachbegriffe, Physiologie und Pathologie der Schwangerschaft und der Geburt, der Neonatologie und dem Stillen.
- Sie erarbeiten sich Know-how zur Unterstützung physiologischer Verläufe sowie zum Erkennen von Pathologien im Wochenbett.

4 Kurstage in Präsenz
+ ca. 4 Tage E-Learning
August bis September 2025

Infos und
Anmeldung



Fachkurse

30

Psychiatrie

Erweitern Sie Ihr Wissen über Psychiatrie und eignen Sie sich Kenntnisse über psychopathologische Grundbegriffe an, damit Sie fachlich korrekt und interdisziplinär anschlussfähig über psychische Störungen sprechen können.

- Sie lernen Modelle und Verläufe psychischer Krankheiten kennen.
- Sie wissen Bescheid über die Psychopathologie nach der ICD-10-Klassifikation.
- Es werden psychiatrische Therapien wie Pharmako- und Psychotherapien beleuchtet.

6 Kurstage
August bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Psychische Krisenintervention

Im Fachkurs Psychische Krisenintervention lernen Sie, mit akuten psychischen Krisensituationen kompetent umzugehen.

- Sie eignen sich Wissen von Expert*innen an, um in psychischen Krisen angepasste Interventionen anzuwenden.
- Sie vertiefen Ihre Kenntnisse zu notfallpsychologischer Ersthilfe.
- Sie reflektieren die eigene Haltung und die Teamdynamiken in herausfordernden Begegnungen mit Patient*innen und ihren Angehörigen in Akut- und Notfallsituationen.

7 Kurstage
Januar bis Februar 2026

Infos und
Anmeldung



Psychosoziale Interventionen

Lernen Sie, die Prinzipien der Akzeptanz-Commitment-Therapie, der positiven Psychologie und der emotionsfokussierten Therapie kennen und einzelne Tools zielgerichtet anzuwenden.

- Sie lernen, ausgewählte Techniken der positiven Psychologie in pflegetherapeutischen Praxissituationen anzuwenden.
- Sie werden befähigt, ausgewählte Ansätze der emotionsfokussierten Therapie in Einzel- und Paarsituationen anzuwenden.
- Sie lernen Elemente der Akzeptanz- und Commitment-Therapie kennen und in Ihrer Praxis zu nutzen.

6 Kurstage

November bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Schmerz: Biopsychosozial, individuell, präventiv

Dieser Intensivkurs richtet sich an Fachpersonen aus dem medizinischen und sozialen Bereich, die ihre Kompetenzen in der Schmerztherapie mit einem ganzheitlichen Ansatz erweitern möchten.

- Sie lernen die Komplexität von Schmerz und die verschiedenen Schmerzdimensionen kennen.
- Sie erlernen die Anwendung spezifischer Strategien für die Schmerzbehandlung im ambulanten, stationären und palliativen Setting.
- Sie lernen den Einsatz von Techniken zur Selbsthilfe und nicht-medikamentösen Behandlung entsprechend dem Lebensalter der Patient*innen.

7 Kurstage

März bis April 2026

Partner:

 INSELGRUPPE



Infos und
Anmeldung



Somatische Krisenintervention

In diesem Fachkurs lernen Sie, mit akuten somatischen Krisensituationen kompetent umzugehen.

- Sie wissen um die Besonderheiten in der Anamnese und Behandlung von gebrechlichen und betagten Patient*innen mit unspezifischer Symptomatik auf dem Notfall.
- Sie erhalten einen Einblick in die Unfallbewältigung bei Patient*innen nach traumatischen Situationen mit ihren verschiedenen Reaktionen.
- Sie begleiten Angehörige während Notfallsituationen professionell und empathisch.

6 Kurstage

Oktober bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Kurse

32

Betreuung von Neugeborenen auf der Neonatologie NEU

Vertiefen Sie Ihr Wissen in der familienintegrierten und interdisziplinären Betreuung in der Neonatologie und aus der Perspektive der Betroffenen.

- Sie setzen sich mit der Perspektive von Betroffenen und Fachpersonen der Neonatologie sowie der Pränatalmedizin auseinander.
- Sie lernen wichtige Themen in der Begleitung von Eltern auf der Pränatalstation und in der Neonatologie im familienintegrierten Ansatz.
- Sie erfahren, welche Rolle Optimismus und Pessimismus für Eltern bei der Mitteilung von Prognosen spielen.

2 Kurstage
12. + 13. Juni 2025

Partner:

FRÜHCHEN
&NEOKINDER

Infos und
Anmeldung



Diagnostik und Management Kopfschmerz und Migräne



Diagnostische Fähigkeiten und effektive Managementstrategien von Kopfschmerzen und Migräne sind Inhalt dieses praxisorientierten, kompakten Online-Kurses.

- Sie wenden die diagnostischen Kriterien und Klassifikationen von Kopfschmerzen und Migräne an.
- Sie lernen die Pathophysiologie und Trigger-Faktoren einzuschätzen.
- Sie setzen Managementstrategien bei Kopfschmerzen anhand von Fallbeispielen um.
- Sie erkennen Kopfschmerzen als Warnsignal für eine ernsthafte Erkrankung.

4 Kurstage
Oktober bis November 2025

Infos und
Anmeldung



Diagnostik und Management Schwindel



Strategien zur Einschätzung, Untersuchung und Behandlung von Schwindelerkrankungen und Gleichgewichtsstörungen, zur Einschätzung der Sturzgefahr und zur Sturzprophylaxe.

- Sie differenzieren und charakterisieren die Symptome der Schwindelarten.
- Sie lernen, Red Flags, Risikofaktoren und Test-Outcomes für ernsthafte Erkrankungen bei einer Schwindelsymptomatik zu identifizieren, die eine weitere Abklärung der Ursache erfordern.
- Sie lernen, eine Sturzgefahr einzuschätzen und eine adäquate Sturzprophylaxe durchzuführen.

4 Kurstage
Januar bis Februar 2026

Infos und
Anmeldung



Einbezug durch Dialog



Sie lernen ausgewählte Prinzipien und Methoden des «Open Dialogue» kennen und reflektieren diese.

- Sie kennen die Haltung des «Open Dialogue» und verstehen deren Bedeutung für die Praxis.
- Sie kennen die Wirkungserfolge des «Open Dialogue» und können dessen Nutzen einschätzen.
- Sie kennen zentrale Elemente wie Netzwerkgespräche und das reflektierende Team und wissen, wie diese angewendet werden.

2 Kurstage
1. + 2. September 2025

Partner:

VASK Bern
Vereinigung Angehöriger
psychisch Kranker

Infos und
Anmeldung



Hoffnung vermitteln



Im Kurs lernen Sie, Menschen in ihrem Genesungsprozess hoffnungsspendend zu begleiten.

- Sie verstehen, wie Hoffnung die Identität prägt und Hoffnungslosigkeit das Denken verzerren kann.
- Sie lernen Methoden zur gezielten Stärkung von Hoffnung in der Begleitung Betroffener.
- Sie erwerben Strategien für den Umgang mit falscher Hoffnung und den nachhaltigen Aufbau von Hoffnung.

2 Kurstage

4. + 5. November 2025

Infos und
Anmeldung



Pharmakologie



In diesem Kurs befassen Sie sich mit den Grundlagen der Pharmakologie und den verschiedenen Medikamentengruppen.

- Sie befassen sich mit den Grundlagen der Pharmakologie wie Pharmakokinetik und -dynamik, Bioverfügbarkeit, Halbwertszeit und First-Pass-Effekt sowie den damit verbundenen Prozessen im Körper.
- Sie verstehen Schmerz als Symptom, begreifen kardiovaskuläre Zusammenhänge und hinterfragen die Anwendung von Psychopharmaka und die Medikation bei geriatrischen Patient*innen.

3 Kurstage

August bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Unerfüllter Kinderwunsch – ganzheitlich betreut und begleitet



Vertiefen Sie Ihr Wissen im Bereich des unerfüllten Kinderwunsches.

- Sie lernen wichtige Themen und Forschungsergebnisse im Zusammenhang mit einem unerfüllten Kinderwunsch kennen.
- Sie erhalten einen Überblick über Reproduktionsmöglichkeiten im nationalen und internationalen Kontext.
- Sie setzen sich mit den rechtlichen und ethischen Diskursen in diesem Bereich auseinander.

5 Kurstage

Februar bis März 2026

Infos und
Anmeldung



Professionsübergreifende Weiterbildungen

34

CAS Praxisausbildung und Coaching in Gesundheitsberufen **NEU**

Lernen Sie Studierende aus einer Coaching-Haltung heraus vertrauensvoll und kompetent zu begleiten sowie die Praxisausbildung mit innovativen Ansätzen weiterzuentwickeln.

- Sie erwerben didaktische und methodische sowie kommunikative Kompetenzen, um studierendenzentrierte Lernprozesse zu begleiten.
- Sie gestalten ein zukunftsweisendes Ausbildungskonzept für Ihre Praxis oder Institution.
- Sie vertiefen ihre Selbstkenntnis und erlernen Methoden zur Leitung von Praxisausbildungs-Teams.

6 Kurstage
Februar bis April 2026

Fachkurs Digitalisierung und Transformation im Gesundheitswesen

Lernen Sie, die digitale Transformation im Gesundheitswesen aktiv mitzugestalten und Projekte umzusetzen.

- Sie arbeiten an den Wünschen, Bedürfnissen und Präferenzen von Klient*innen und setzen diese mit den Anforderungen und Ressourcen des Settings in Verbindung.
- Sie lernen die Möglichkeiten von Informationstechnologien zu nutzen.
- Sie kombinieren Informationstechnologien mit professionsspezifischen Bedürfnissen.

8 Kurstage
Februar bis Juni 2026

Infos und
Anmeldung



Infos und
Anmeldung



B Berner
Fachhochschule

Hey Zukunft

Teamgeist beginnt mit Dir.
Jetzt weiterbilden
in Management und Führung:
bfh.ch/management-gesundheit-sozialwesen

► Gesundheit

Fachkurs Nikotinberatung und Tabakentwöhnung

Im Fachkurs erwerben Sie umfassendes Wissen über den Tabakkonsum und dessen Folgen.

- Sie erwerben umfassendes Wissen über Tabakkonsum und dessen gesundheitliche Folgen.
- Sie eignen sich Kenntnisse an, um in der Nikotinberatung und Tabakentwöhnung tätig zu sein.
- Sie werden befähigt, evidenzbasierte Methoden wie die 5 A's in der Tabakentwöhnung im Einzel- und Gruppen-setting anzuwenden.

8 Kurstage
Mai bis Juni 2026

Partner:



Infos und
Anmeldung



Fachkurs Praxisausbildung Gesundheit: kompetent begleiten

Lernen Sie, wie Sie Studierende während ihrer Praxisarbeit betreuen.

- Sie werden geschult, Erwachsenen-Lerntheorien anzuwenden und studierendenzentrierte Lernmethoden einzusetzen.
- Sie werden befähigt, Studierende auch in schwierigen Situationen adäquat zu coachen.
- Sie lernen die Clinical-Reasoning-Fähigkeit sowie die Reflexionsfähigkeit im individuellen Lernprozess gezielt zu fördern.

7 Kurstage
Oktober bis Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Fachkurs Praxisausbildung Gesundheit: innovativ leiten

In diesem Fachkurs geht es um die Gestaltung und Konzeption der Praxisausbildung sowie der vertieften Expertise in der Begleitung von individuellen Lernprozessen.

- Sie lernen vielfältige Methoden und Ausbildungssettings zur innovativen Konzeption der Praxisausbildung kennen.
- Sie lernen interprofessionelle Ausbildungssituationen zu gestalten und interprofessionelle Kompetenzen gezielt zu fördern, ob in Einzel- oder Kleingruppensettings.
- Sie erwerben wertvolle Selbstkenntnisse sowie kommunikative und führungstechnische Fähigkeiten in Ihrer (geplanten) Rolle als leitende*r Praxisausbildner*in.

6 Kurstage
Februar bis April 2026

Infos und
Anmeldung



Fachkurs Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis

Sie erlernen die Vorgehensweise der evidenzbasierten Praxis und wenden Forschungsergebnisse für Ihre praktische Arbeit an.

- Sie lernen, aus praktischen Problemen Fragestellungen abzuleiten und diese mit gezielter Literatur- und Informationssuche zu bearbeiten.
- Sie trainieren den Umgang mit Datenbanken und die Verwendung von Suchbegriffen.
- Sie setzen sich mit ethischen Aspekten von Forschung und Wissenschaft auseinander.

8 Kurstage
Mehrere Durchführungen
jährlich

Infos und
Anmeldung



Professionsübergreifende Weiterbildungen

36

Kurs Achtsamkeit im Arbeitsalltag

Sie lernen den bewussten Umgang mit den eigenen Ressourcen und können Drittpersonen zu Achtsamkeit anleiten.

- Sie lernen das Konzept der Achtsamkeit kennen und unter dem Aspekt des zunehmenden Drucks im Berufsalltag anzuwenden.
- Sie entwickeln eine geschulte Wahrnehmung für Ihr persönliches Befinden, die Teamdynamiken und die Organisationskultur.
- Sie lernen achtsamkeitsbasierte Selbstmanagementstrategien kennen und reflektieren diese.

3 Kurstage

16., 17. + 18. Dezember 2025

Infos und
Anmeldung



Kurs Gender- und Geschlechtsaspekte in der Gesundheitsversorgung

Geschlecht und Gender spielen als Gesundheitsfaktoren eine wesentliche Rolle. Vertiefen Sie Ihr Wissen über Gender- und Geschlechtsaspekte in der Gesundheitsversorgung.

- Sie entwickeln ein Verständnis für die Bedeutung von Geschlecht und Gender als zentrale Faktoren in der Gesundheitsversorgung.
- Sie werden für geschlechtsspezifische Unterschiede in Gesundheitsrisiken, Krankheitsbildern und Behandlungsansätzen sensibilisiert.
- Sie verstehen die historischen Gründe für den «male bias» in der Forschung und den ungenügenden Einchluss von Frauen in klinische Studien.

1 Kurstag

28. April 2026

Infos und
Anmeldung



Kurs Wissenschafts-Refresher für die Praxis

Bereit, Ihr wissenschaftliches Wissen aufzufrischen? Unser Kurs richtet sich an Personen mit grundlegenden Kenntnissen, die schon eine Weile nicht mehr in der Materie waren.

- Sie lernen, wissenschaftliche Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen, um im Berufsalltag fundierte Entscheidungen treffen zu können.
- Sie bewerten und interpretieren Forschungsergebnisse kritisch und erkennen deren Implikationen für die Praxis.
- Sie lernen, eine gezielte Literatursuche durchzuführen und Datenbanken effizient zur Informationsbeschaffung zu nutzen.

1 Kurstag

8. November 2025

Infos und
Anmeldung



Kurs Writing Lab – wie funktioniert wissenschaftliches Schreiben?

Lernen Sie, wissenschaftliche Arbeiten und schriftliche Stellungnahmen mit kühlem, kreativem Kopf zu schreiben.

- Sie lernen, die Struktur wissenschaftlicher Arbeiten einzuhalten, um Ihre Texte klar und nachvollziehbar zu gestalten.
- Sie lernen, Argumentationsstränge aufzubauen und Ihre Gedankengänge logisch zu strukturieren.
- Sie wenden wissenschaftliche Sprache und korrekte Zeitformen präzise an.

1 Präsenztage, 1 Schreibgruppentermin à 2 Stunden,

1 Online-Beratung à 30 Minuten

Präsenztage: 25. August 2025 oder

22. Januar 2026

Infos und
Anmeldung





Weitere Informationen

38 Anmeldung

Ein Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie beim entsprechenden Angebot unter:

bfh.ch/weiterbildung

Zulassung

Das Weiterbildungsangebot (Kurse, Fachkurse und Studiengänge) des Departements Gesundheit richtet sich an ein Fachpublikum und an Personen, die an Gesundheitsthemen interessiert sind. Die Studiengänge (CAS, DAS, MAS) sind grundsätzlich für Personen mit einschlägiger Hochschulvorbildung und Berufserfahrung in einem Gesundheits- oder Sozialberuf konzipiert.

CAS, DAS und MAS

Personen mit einem Hochschulabschluss (Bachelor, Master, Doktorat bzw. entsprechende altrechtliche Titel oder CAS, DAS, MAS) können an unseren Studiengängen uneingeschränkt teilnehmen. Personen mit dem Abschluss einer Höheren Fachschule müssen vor dem Eintritt in den entsprechenden Studiengang den erfolgreichen Abschluss des Fachkurses Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis oder eine äquivalente Qualifikation nachweisen. Personen, die nicht über einen oben erwähnten Abschluss verfügen, bieten wir ein «sur dossier»-Verfahren an.

Fachkurse und Kurse

Zu einem Fachkurs oder einem P4P-Kurs werden Personen zugelassen, die mindestens über einen Abschluss einer eidgenössisch anerkannten Höheren Fachschule verfügen.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

bfh.ch/gesundheit/zulassung-wb

Weiterbildungsberatung

Wünschen Sie eine Beratung zu den verschiedenen Weiterbildungsangeboten? Haben Sie Fragen zur Anrechnung von bereits erbrachten Weiterbildungsleistungen? Gerne beantworten wir Ihre Fragen und unterstützen Sie bei der Wahl des passenden Angebots.

Kontakt für weitere Informationen oder einen unverbindlichen Beratungstermin:

weiterbildung.gesundheit@bfh.ch

Telefon +41 31 848 45 45

Persönliche Beratung

Für viele unserer Angebote bieten wir persönliche Online-Beratungstermine an. Informieren Sie sich bei der jeweiligen Weiterbildung auf unserer Website.



Alle aktuellen Informationen finden Sie unter:

bfh.ch/weiterbildung/pflege

Vernetzen Sie sich mit uns

Newsletter BFH

Der Newsletter erscheint zwei- bis dreimal jährlich und informiert Sie über aktuelle Forschungsergebnisse, neue Weiterbildungsangebote und Entwicklungen in Ihrem Fachbereich.

bfh.ch/gesundheits-newsletter



Folgen Sie uns auf LinkedIn

Bleiben Sie mit dem Departement Gesundheit verbunden und folgen Sie uns auf LinkedIn.

linkedin.com/showcase/bfh-gesundheit



«frequenz»

Unser Magazin erscheint zweimal pro Jahr (Frühling und Herbst). Mit spannenden Fachartikeln und Interviews beleuchten wir verschiedene Aspekte der heutigen Gesundheitsversorgung. Abonnieren Sie das «frequenz» hier: bfh.ch/gesundheits/frequenz



Rechtlicher Hinweis:

Die vorliegende Broschüre dient der allgemeinen Orientierung. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend. Überdies bleiben Änderungen vorbehalten.

Mai 2025

Berner Fachhochschule

Departement Gesundheit
Weiterbildung
Schwarztorstrasse 48
3007 Bern

Telefon +41 31 848 45 45

weiterbildung.gesundheit@bfh.ch
bfh.ch/gesundheits/weiterbildung

Alle Infos auf einen Blick:



linkedin.com/showcase/bfh-gesundheit
instagram.com/bfh_gesundheit
youtube.com/@bfh-gesundheit

